

09. November 2009 21:31 Uhr

ROLLKUNSTLAUF-WM

Junioren starten ins WM-Abenteuer

Für die meisten Sportfans ist der Rollkunstlauf ein unbekanntes Terrain und wird es vielleicht auch bleiben. Für die Freiburger Turnerschaft hingegen und für mehr als 900 Athletinnen und Athleten aus 31 Ländern beginnen heute die wichtigsten 12 Tage des Jahres.

In der Schauenberghalle im Osten der Stadt starten zunächst die Juniorinnen und Junioren in eine Weltmeisterschaft, von der Freiburgs Bundestrainer Michael Obrecht hofft, dass es "die tollste WM sein wird, die es im Rollkunstlauf je gegeben hat".

Über 5 Tage erstrecken sich die Titelkämpfe der 12- bis 18-Jährigen, bevor es nächsten Montag auch für die "Meisterklasse", also für die Senioren, ernst wird. Das Wettkampfprogramm der Nachwuchssportler beginnt heute um 7 Uhr mit dem Pflichtlauf und erstreckt sich bis in die späten Abendstunden.


Die ersten Entscheidungen fallen am Mittwochabend. In der "Pflicht" fahren die Nachwuchssportler nach genau festgelegten Regeln Linien auf dem Hallenboden nach – und zwar so präzise wie möglich. Auch die ersten Tänze und Kürren werden heute schon zu sehen sein.



Sport, Musik, Kunst, Akrobatik – heute beginnt die 54. WM der Rollkunstläufer. Am Samstag starten Camilla und Matthias Clad. | Foto: ddp



Aus deutscher Sicht ist Beatrice Wachter aus Hanau Favoritin auf WM-Gold im Pflichtlauf. Erst im September gewann sie bei der Europameisterschaft im portugiesischen Nazaré den Titel. Auch die Spanierin Carla Torrell Sahuquillo erhofft sich einen Sprung aufs Podest. Im

 Kürwettbewerb könnten sich die Spanierin Julia Rey und die Italienerin Silvia Nemesio ein Kopf-an-Kopf-Rennen liefern. Die deutschen Starterinnen Jana Kopp und Yasna Neumann sind immerhin für eine Überraschung gut.

In den Wettkämpfen der männlichen Junioren dürften Starter aus Italien das Rennen machen – wie überhaupt der Stiefelstaat als Eldorado des Rollsports gilt. Simone Porzi will nach seiner Goldmedaille bei der Junioren-EM nun auch bei der WM ganz oben stehen. Bundestrainer Obrecht hofft allerdings, dass sein Nachwuchstalents Yannick Neumann aus Darmstadt Porzi Konkurrenz machen kann.

Im Kürwettbewerb ist der Italiener Dario Betti favorisiert. Sein härtester Rivale wird wohl Andrea Giroto sein, also sein Landsmann. Auch im Rolltanz der Junioren sind italienische Paare Kandidaten für Gold, ebenso im Paarlauf der Junioren am Samstag. Der Paarlauf könnte sich allerdings auch zum ersten echten WM-Höhepunkt aus Freiburger Sicht entwickeln: Die Geschwister Camilla und Matthias Clad kämpfen dann um eine Medaille, Bronze scheint möglich zu sein.

ZEITPLAN JUNIOREN-WM

(in der Schauenberghalle, FT-Sportpark, Wettkämpfe und Entscheidungen nach dem endgültigen Zeitplan):

Mittwoch, 11. November

20.00 Uhr Wettkampf Frauen Inline Artistik Kurzprogramm
20.50 Uhr Wettkampf Männer Inline Artistik Kurzprogramm

Donnerstag, 12. November

10.15 Uhr Wettkampf Junioren Frauen Pflicht (Figs 1-2)
14.00 Uhr Wettkampf Junioren Frauen Pflicht (Figs 3-4)
19.30 Uhr Wettkampf Frauen Inline Artistik Kür
20.15 Uhr Wettkampf Männer Inline Artistik Kür

Freitag, 13. November

7.00 Uhr Wettkampf Junioren Männer Pflicht
9.45 Uhr Wettkampf Junioren Solotänze Pflichttänze
11.45 Uhr Wettkampf Junioren Rolltanz Pflichttänze
13.45 Uhr Wettkampf Junioren Männer Kurzkür
14.55 Uhr Wettkampf Junioren Rolltanz Original Dance
15.55 Uhr Wettkampf Junioren Frauen Kurzkür
18.30 Uhr Wettkampf Junioren Paarlaufen Kurzkür
20 Uhr Eröffnungsfeier mit Rollsportgala

Samstag, 14. November

13.30 Uhr Junioren Solotänze Kür
15.00 Uhr Junioren Frauen Kür (3 Gruppen)
17.30 Uhr Junioren Frauen Kür (Finalgruppe)

18.30 Uhr Junioren Männer Kür
19.45 Uhr Junioren Rolltanzen Kür
20.45 Uhr Junioren Paarlaufen Kür
21.30 Uhr Abschlussfeier

Am Montag, 16. November, beginnen auf der Freiburger Messe die Wettkämpfe der Meisterklasse. Der Zeitplan kann sich noch kurzfristig ändern. Sobald die genauen Zeiten feststehen, werden sie an dieser Stelle veröffentlicht.

Einen vorläufigen Zeitplan für die Wettkämpfe der Meisterklasse, weitere Informationen und Tickets für alle Wettkampftage gibt es im Internet auf <http://www.freiburg2009.com>

Autor: Andreas Strepenick